

Nr.2 September

Zeiten im Wandel

Die Homepage der Jungen Union Porz ist superpeinlich. Der Zähler spricht eine deutliche Sprache 92 Besucher sind wirklich nicht die Welt (nicht nachschauen, es werden sonst wesentlich mehr!). Im KStA (Kölner Stadtanzeiger) stand am 6.8.2003 ein Artikel über eine Unterschriftensammlung der JU für nur einen Wahlkreis in Porz- dies ist natürlich eine richtige Aktion. Im Gegensatz zu Initiativen die Ihre aktuellen Aktionen immer in den Fordergrund stellen, ist auf der Homepage kein Wort davon zu finden. Dagegen Pfuscherhilfe für Klausuren und Referate sehr wohl. Es ist doch schön wenn Politiker mit gutem Beispiel voran gehen!!! Die Kölner CDU Alte Herren macht es bereits vor, mit Pfuscher und Lügen kann sich der gekaufte Bietmann immer noch halten und gehört sogar zu den erfolgreichsten Kölner Politikern. Kohl, Koch und andere haben allesamt „ein wenig gefuscht und gelogen“, da gehört es

zur politischen Kultur das die Kids der CDU schon einmal fleißig üben!

Ihre WarmUp Fete zum Inselfest in Zündorf hielten die JU`ler im Engelshof ab. Dort wurden früher autonome Punkkonzerte veranstaltet!!

Dennoch eine richtige Basisaktion !

Die Junge Union ist offensichtlich sehr bevölkerungsnah- bzw. versucht es zu sein. Die Zeiten sind somit offensichtlich im Wandel, was vor Jahrzehnten der Opposition wie Kommunisten vorbehalten war, ist heute problemlos Tummelplatz der Jungen Union, welche zumindest in Porz vor noch 20 Jahren Hort von rechtsextremistischem Nachwuchs war.

Schön das die Zeiten und die JU sich geändert haben und es zu einer gewissen Offenheit gekommen ist. Den Text der Unterschriftensammlung welcher so wird vermutet vor allem in CDU Kreisen kursiert wurde von uns bei der JU erfragt. Sollten wir diesen in der nächsten Zeit erhalten, so werden wir ihn wenn er unterstützenswert formuliert ist, als PDF zum Herunterladen zur Verfügung stellen.

Unterschriftensammlung gegen das geplante Gewerbegebiet in der Wahner Heide war erfolgreich!

Stellt euch vor, im Naturschutzgebiet Wahner Heide wurde ein Gewerbegebiet geplant, die Pläne waren bereits fertiggestellt und weitestgehend genehmigt. Da die Gegend mit Altenrath und anderen kleinen Dörfern nur dünn besiedelt ist, wurde kaum mit Bürgerprotest gerechnet.

Glücklicherweise wurden dennoch ausreichend Unterschriften gesammelt.

Ein Aktivist gegen diese Pläne ist seit vielen Jahren Besitzer eines Schreibwaren und Lotto- Geschäftes im Demo- Gebiet (Finkenberg). Er alleine hat über 600 Unterschriften dort sammeln können. Gratulation zu dem erfolgreichen Bürgerprotest und schön das die Menschen im Demogebiet so erfolgreich zum Sieg über die unsinnigen Pläne beitragen konnten.

Spionage 1

Ist der Marktplatz ein Parkplatz?

Eine Szene wie im Krimi, eine Wagen fährt Sonntag in der Früh durch die Porzer Fußgängerzone. Er fährt über den Marktplatz (Ebertplatz) und kommt dort zum stehen. Eine ältere Frau entsteigt dem Wagen. Sie holt einen Schlüssel aus Ihrer Handtasche und betritt das CDU Büro, setzt sich dort an den Computer und gibt dort geheimnisvolle Zeilen ein.

Das Auto hatte ein bayrisches Kennzeichen- werden die Porzer von der Schwesterpartei ausspioniert?

Spionage 2

Das Grenzcamp in Poll

Grenzcamp in Poll wurde tagelang von getarnten Polizisten überwacht. Die sie gaben sich zu erkennen als Sie uniformierte Kollegen mit Umarmung und Küssen begrüßten. Die Tarnung gab vor eine Partygesellschaft zu sein.

Das Grenzcamp wurde bekanntlich wohl vorbereitet durch eine Polizeiaktion geräumt. Die Presse hat diese Polizeiaktion gewohnheitsmäßig unterstützt. Wer sich dieses Camp ansah musste sich wundern wie ordentlich dort alles organisiert war, ganz im Gegensatz zu dem Camp welches zeitgleich im Deutzer Rheinpark stattfand. Dort gab es mit Sicherheit auch mehr Gesetzesübertretungen als bei dem Grenzcamp. Es ist traurig, dass die Kölner Stadtregierung mit Ihrer Polizei Köln immer repressiver gestaltet- Schwarz-Grün (!) schafft es zusehends, Köln in ein Provinznest umzugestalten- leider ist die SPD auch nicht gerade eine Alternative. Dass die Polizei auch noch Neonazis an dem Grenzcamp vorbeimarschieren ließ um die Stimmung zusätzlich aufzuheizen spricht Bände.

Neuer Hotel- und Reiseführer für Porz geplant

Damit die Porzer Hotels Anteil haben an den steigenden Fluggastzahlen wird in den kommenden Wochen ein Hotelführer erscheinen. Bestellen unter info@medienservice-geis.de

Buchhandlung Weiden macht zu

Die Traditionsbuchhandlung mit bestem Standort in Porz schließt in wenigen Tagen. Der Mutterkonzern hat beschlossen das Geschäft einzustellen. Für die betroffenen Mitarbeiter kam die Entscheidung offensichtlich überraschend.

Zum Goldenen Löwen vor dem aus

Telefonisch wurde uns mitgeteilt, dass der Goldene Löwe in Urbach seinen Hotelbetrieb aufgibt.

Grenghler Pizzeria in Insolvenz

Die an sich gutgehende Pizzeria mit einem kleinen Waldgarten am Akazienweg hat Insolvenz angemeldet.

Kneipe Alt Porz ist geschlossen

Die Porzer Pinte an der Hauptstr. Gibt es nicht mehr. In den 80èrn gab es an diesem Standort ein Bistro.

„Pumpenschwengel“ und Hotel Aerodrom in Gregel geschlossen

Kurzentschlossen so scheint es wurde die Eckkneipe samt Hotelbetrieb geschlossen.

Neues wirklich schönes Restaurant am Porzer Marktplatz eröffnet

Das CasaNova hatte in den ersten Tagen die Menschen mit Kannenlernaktionen gelockt. Endlich wird der Marktplatz (Ebertplatz) auch außerhalb der Marktzeit mal ein wenig belebt. Die Lokalität bietet sich eigentlich an für Gastronomie.

Feldhaus Porz hat dicht-gemacht

Das Spielwarengeschäft hat nach Jahrzehntelanger Tätigkeit den Standort Porz aufgegeben. Es war hier in einem hässlichen Container am Marktplatz untergebracht.

Das neue Citycenter wird bald bezogen

Die Betriebe welche dort einziehen bereiten sich bereits vor. So können sich interessierte bereits jetzt bei dem Fitness und Wellnessbetrieb anmelden- in der Brunnenpassage ist ein Anmeldebüro besetzt.

Die Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft Gewog auf Modernisierungskurs

Hier werden Mieter befragt wie sie denn Ihren zukünftigen Spielplatz gestaltet haben möchten. Idee: eine Bohlbahn für die Älteren. Auch gibt es ein Mietermagazin in dem zu feiern und grillen aufgefördert wird- vorbei die Zeit in der es hieß „Betreten des Rasens verboten“. Nun hat die Gewog, sie dürfte immerhin größter Vermieter in Porz sein auch eine eigene Homepage. Wer eine günstige Wohnung in Porz sucht: www.gewog-porz.de auch wenn die Preise nicht mehr ganz so günstig sind.

Gewogmieter haben eigene Homepage

Um für alle Fälle widerstandsbereit gegen Pläne der Gewog zu sein haben sich einige Mieter hier zusammengefunden. GEWOG Porz - Community der Mitglieder <http://t-error-ist.de/gewog/>

Beiträge an porz-illu info@porz-illu.de